

Fr 05.06.



Das kunstseidene Mädchen

20:00 Uhr | Refektorium

Ins Berlin der 1920er-Jahre entführen die Figurespielerinnen Jeannette Luft und die Schauspielerin Anna Stieblich mit dieser außergewöhnlichen Inszenierung. Es ist ein Abend über die Autorin Irmgard Keun, ihren damaligen Bestseller „Das kunstseidene Mädchen“ und das Leben am sozialen Rand - nicht nur als Frau in der Weimarer Republik. Anna Stieblich spielt die Männerrollen und vor allem: Irmgard Keun. Neben ihr steht Jeannette Luft mit ihrer Figur „Doris“, der Romanheldin. Ein informativ-spannender Abend über die Zeit der Weimarer Republik mit Schauspiel, Figurentheater und Berliner Lieder.

i 19 € | Mensch Puppe!

Sa 06.06.



Die Bremer Stadtmusikanten

15:00 Uhr | Refektorium

Für Träumer ist es nie zu spät: Stadtmusikant in Bremen, das wär's. Aber der Weg dorthin ist voller Gefahren. Fast wären Esel, Katze, Hund und Hahn nicht angekommen. Jeannette Luft erzählt und spielt das altbekannte Märchen auf neue Weise und verknüpft es mit vielen schönen Liedern.

i 7 € | Mensch Puppe!

Sa 06.06.



Tigerwild

16:30 Uhr | Engelsaal

Dieses preisgekrönte Stück beschreibt in ausdrucksstarken Bildern, dass jeder seinen Freiraum braucht - aber ohne dabei den anderen auf die Füße zu treten. Frei nach dem Kinderbuch „Herr Tiger wird wild“ von Peter Brown.

i 7 € | Theater con Cuore

Akkordeon – „Das Instrument des Jahres“

19:00 Uhr | Innenhof
Welf Kerner

Sa 06.06.



Ein Sommernachtstraum

20:00 Uhr | Refektorium

Die Beziehung zwischen der Elfenkönigin Titania und dem Elfenkönig Oberon ist in die Jahre gekommen. Da trifft es sich gut, dass am Fürstenhof der Menschen eine junge Frau einen jungen Mann liebt, der jedoch ihre beste Freundin heiraten soll, die wiederum einen anderen will, der auch sie will, aber nicht darf...

Ein multifunktionaler Wäscheständer und die Nachtwäsche des Elfenpaares Oberon und Titania – mehr braucht es nicht, um dem Stoff, aus dem die Träume sind, Leben einzuhauchen.

i 19 € | Figurentheater Weidringer

So 07.06.



Die rollende Stadt

11:00 Uhr | Refektorium

Zwei Städte auf einem Lastenrad: Vorne befindet sich die wohlhabende Vorderstadt, hinten die geheimnisvolle Gepäckträgerstadt. Alles könnte so schön sein, aber durch Neid und Missgunst machen sich die Bewohner das Leben schwer. Zum Glück halten wenigstens die Kinder zusammen und bereiten dem Streit mit Witz und Fantasie ein Ende.

i 7 € | Buchfink Theater

Tickets: www.kultursommer-nordhessen.de

Ermäßigungen nur bei den Abendveranstaltungen. Eintritt frei zu allen Sonderprogrammen.

Impressum

Künstlerische Leitung: Kerstin Röhn

Bildnachweis: www.kultursommer-nordhessen.de/service-2/presse

Herausgeber: Kultursommer Nordhessen gGmbH | Heinrich-Schütz-Allee 33 | 34131 Kassel | HRB 16312 | Amtsgericht Kassel | Geschäftsführerin: Insa Pijanka

Grafik: Bestes Pferd im Stall GmbH & Co. KG

Programmänderungen vorbehalten.
In Kooperation mit dem Kulturring Haydau
Redaktionsschluss 28.02.2026



Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

B|BRAUN
SHARING EXPERTISE

Sparkassen-Kulturstiftung
Hessen-Thüringen

LOTTO
Hessen

Grimm Heimat
NORDHESSEN

13. FIGURENTHEATERFESTIVAL

Blickfang

04. BIS 07. JUNI 2026
MORSCHEN
KLOSTER HAYDAU



B|BRAUN
SHARING EXPERTISE

Kultur
Sommer
Nordhessen

13. Figurentheaterfestival „Blickfang“ im Kloster Haydau



Es wird magisch: Das 13. Blickfang-Figurentheaterfestival im Kloster Haydau wartet auf mit 13 künstlerischen Acts aus Nah und Fern: Figurentheater, Musik, Kreatives.

Klassiker der Literatur, neu definiert, stehen diesmal im Vordergrund des Festivals. Im Erwachsenenprogramm mit den frischen Produktionen von „Don Quichotte“, der bemerkenswerten Umsetzung des Romans „Das Kunstseidene Mädchen“ und der Shakespeare-Komödie „Ein Sommernachtstraum“. Wunderbare Adaptionen für Kinder machen Mut, seinen eigenen Weg zu finden: Mit der preisgekrönten Inszenierung „Tigerwild!“, im packenden Grimm'schen Krimi „Sieben allein Zuhause“ und den „Bremer Stadtmusikanten“. „Der Sängerkrieg der Heidehasen“ nach James Krüss erzählt von Liebe, Pathos und Musik.

Am Freitag und Samstagnachmittag darf wieder kreativ gebaut werden: Marianne Schoppa nimmt kleine und große Gäste mit zu Tiefseewesen.

Und weil die Zahl 13 verschiedene Bedeutungen hat, darfs auch mal zwicken: Mit dem „Zirkus Zwick“, dem kleinen Flohzirkus, gespielt in Häppchen am Freitag.

Das moderne Märchen „Die rollende Stadt“ bildet das Finale und zeigt einmal mehr, worauf es wirklich im Leben ankommt: Auf unseren Zusammenhalt.

In diesem Sinne freuen wir uns auf ein tolles Wochenende mit Ihnen!

Kerstin Röhn
Künstlerische Leitung

Insa Pijanka
Intendantin

Do 04.06. Fronleichnam



16:30: Uhr | Refektorium

Weil Frau Geiß keinen Babysitter bekommt, sollen die älteren Geißlein auf ihre kleineren Geschwister aufpassen. Doch kaum ist die Mutter aus dem Haus, gibt es Streit. Plötzlich steht der Wolf vor der Tür und meldet sich zum Babysitter-Einsatz. Das kann doch nicht gut gehen! Wer aber zusammenhält, stellt nicht nur die Bude, sondern auch den Wolf auf den Kopf. Das Grimm'sche Märchen neu erzählt. Ein Figurentheater um (Geschwister-) Rivalität und Zusammenhalt.

i 7 € | Petra Albersmann

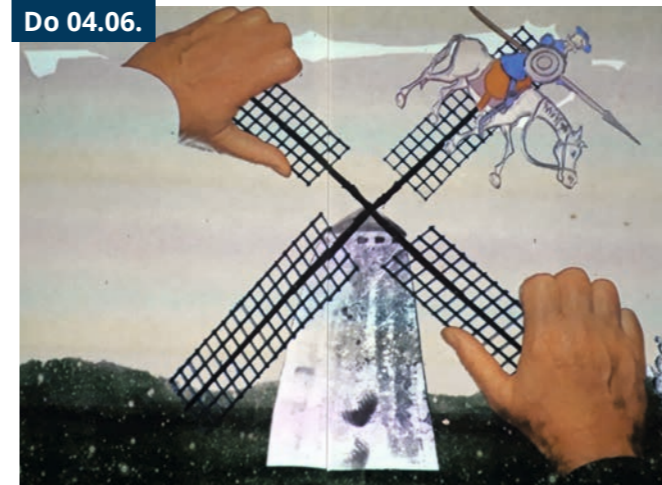
Begrüßung und kleiner Umtrunk

18:00 Uhr | Klosterinnenhof



Nachmittags Kaffee und Kuchen, abends Weine und Snacks (Kulturring Haydau), sonntags Klostercafé.

Do 04.06.



Don Quichotte

18:30 Uhr | Engelsaal

Don Quichotte, der Ritter von der traurigen Gestalt ist tot. Übrig geblieben von seinen Abenteuern sind ein Haufen Blech und das Gespött der Leute. Sancho Panza erinnert sich an all die absurden Abenteuer, die sie miteinander erlebt haben: Flachfiguren, Objekte und der Spieler werden live gemixt, zerlegt und wieder zusammengesetzt, mit Beamer an die Wand geworfen und wieder aufgesammelt. Ein Amuse-Guele der Komik.

i 19 € | Figurentheater Ginggan

Fr 05.06. und Sa 06.06.



Tief unten im Meer

15:00-17:30 Uhr | Innenhof

Schere, Pappe, Stäbe, Stoff – viel mehr braucht es nicht, um Tiefseewesen zu bauen: Fische, Krebse und all die unbekanntesten Wesen, die noch gar nicht erforscht wurden. Unter der Anleitung der Puppenspielerin Marianne Schoppa entstehen Figuren – und dürfen natürlich auch gleich in der Meereslandschaft ausprobiert werden.

Fr 05.06.



Der Sängerkrieg der Heidehasen

16:00 Uhr | Engelsaal

Ein Singspiel über Politik und Intrige für elf Hasen und eine Figurenspielerin nach James Krüss. Der junge Lodengrün möchte beim Sängerkrieg die königliche Hasenpfote und das Herz der Heidehasenprinzessin gewinnen, doch der Minister für Hasengesang Direktor Wackelohr will das verhindern: Das Märchen vom einfachen Hasen, der nach Großem strebt.

i 7 € | Julia Raab



Zirkus Zwick

15:00 und 19:00 Uhr | Innenhof

Milbe, Zecke und Floh in Bestform. Ein Zirkus mit durchtrainierten Milben, Zecken und Flöhen? – Warum nicht, schließlich machen die kleinen Plagegeister rund 80 % der bekannten Tierarten aus. Ganz unfreiwillig werden wir Menschen von ihnen in die Rolle der Gastgeber gedrängt. Zwick – ein Zirkus der Parasiten. Manege frei!

Theater Laku Paka